

Projekt Gemeinnützige Arbeit

Zwischenbericht für
die Zeit 1.4.2000 bis
31.8.2002



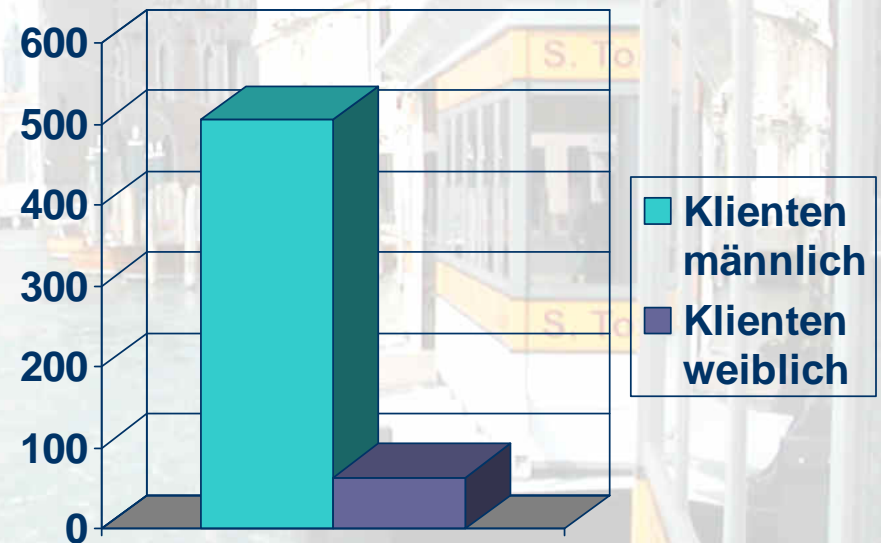
Projekt Gemeinnützige Arbeit

- Mit Unterstützung von:
 - Justizministerium Baden-Württemberg
 - Landkreis Ortenau
 - Städte Achern, Bühl, Lahr, Kehl, Oberkirch
Offenburg

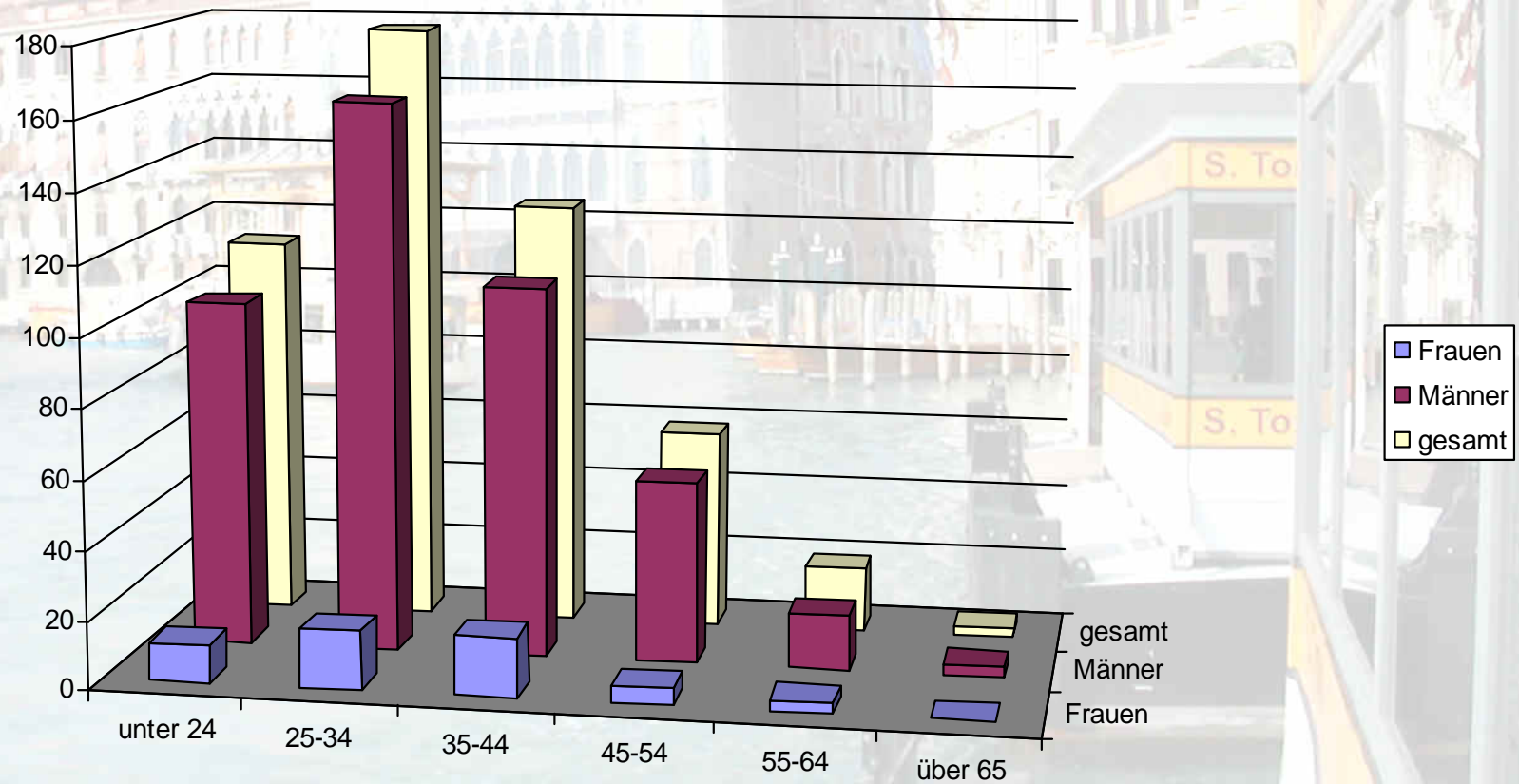


Daten zu den Klienten

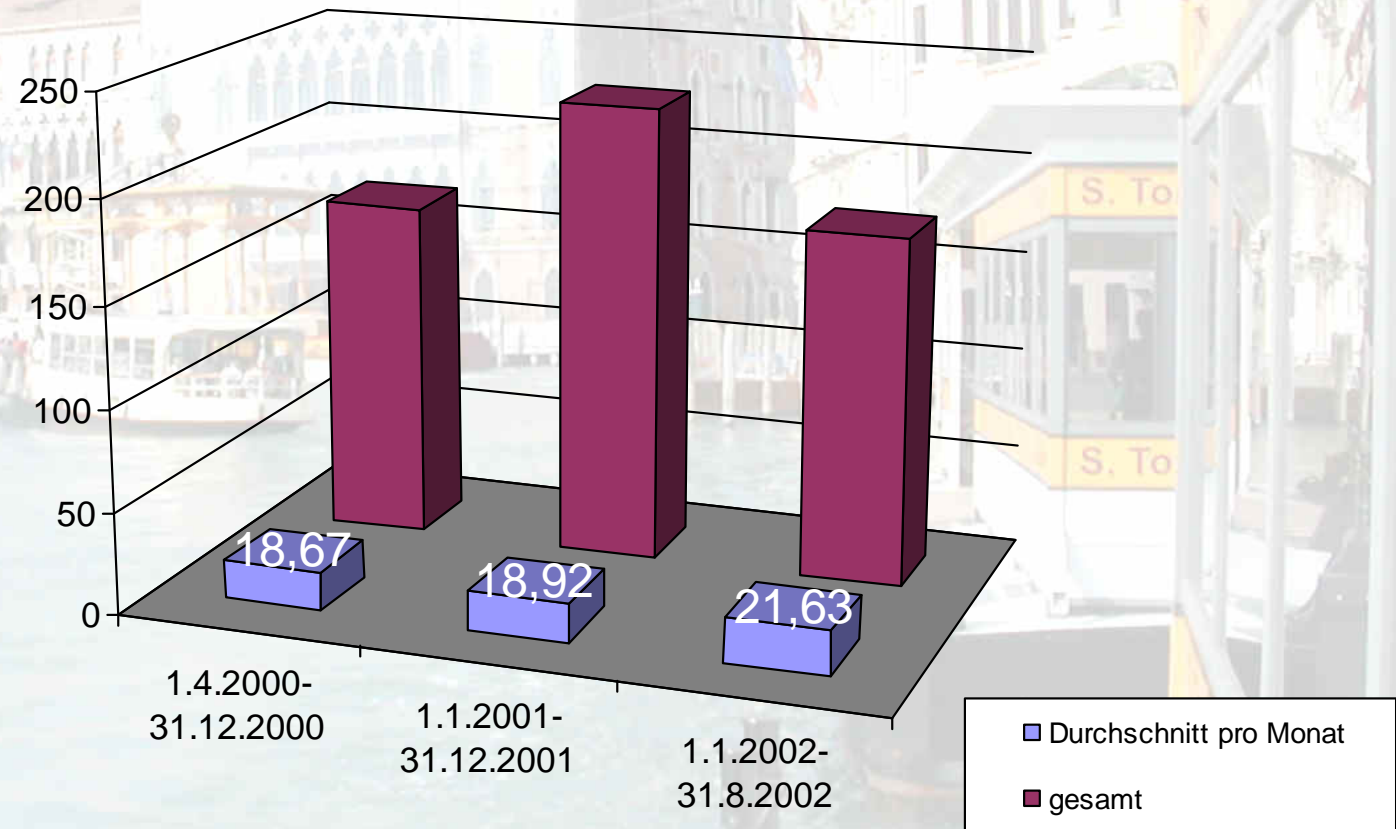
- Gesamtzahl 568
- davon
männlich: 505
weiblich: 63



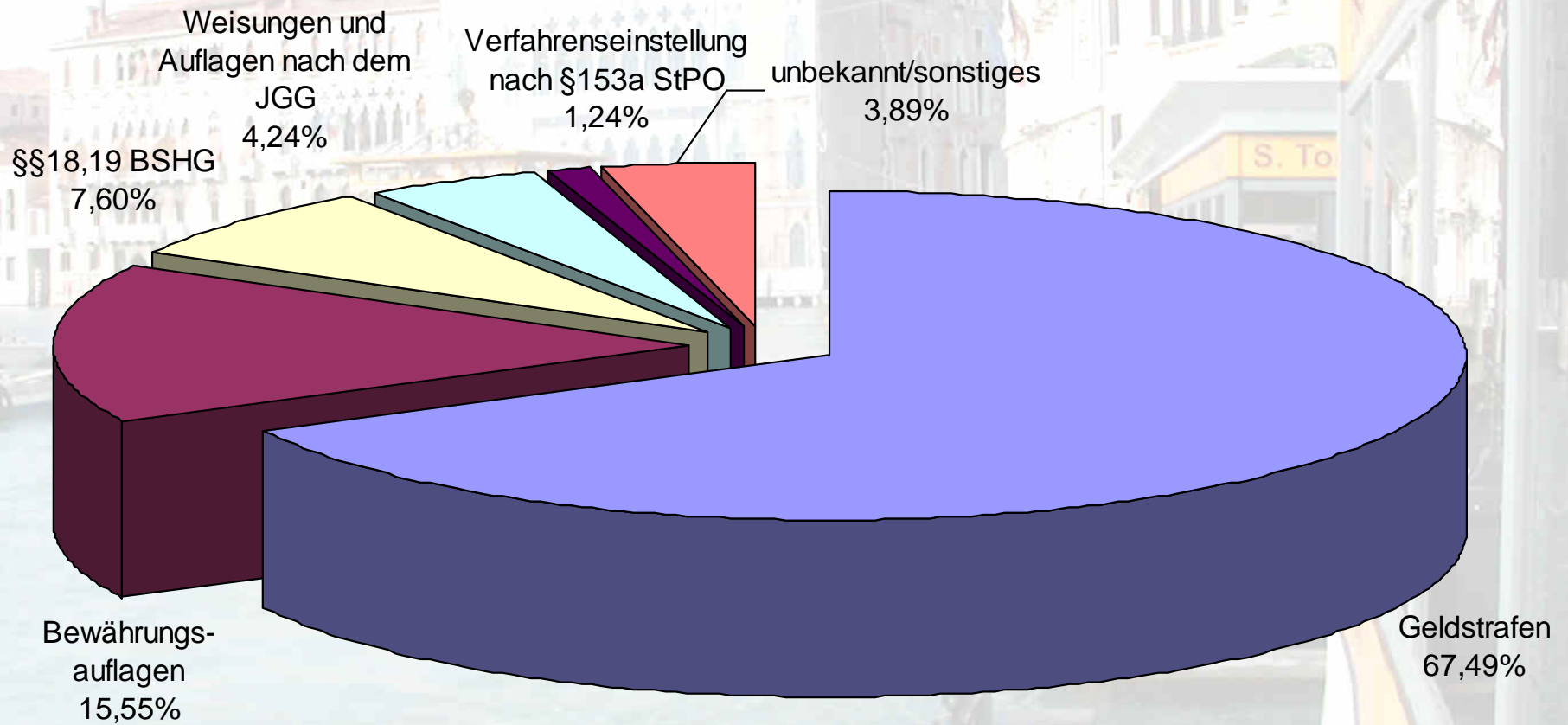
Altersverteilung



Zugänge im Projektzeitraum



Herkunft der Fälle



Erledigte Fälle

- Bis einschliesslich 31.8.2002:

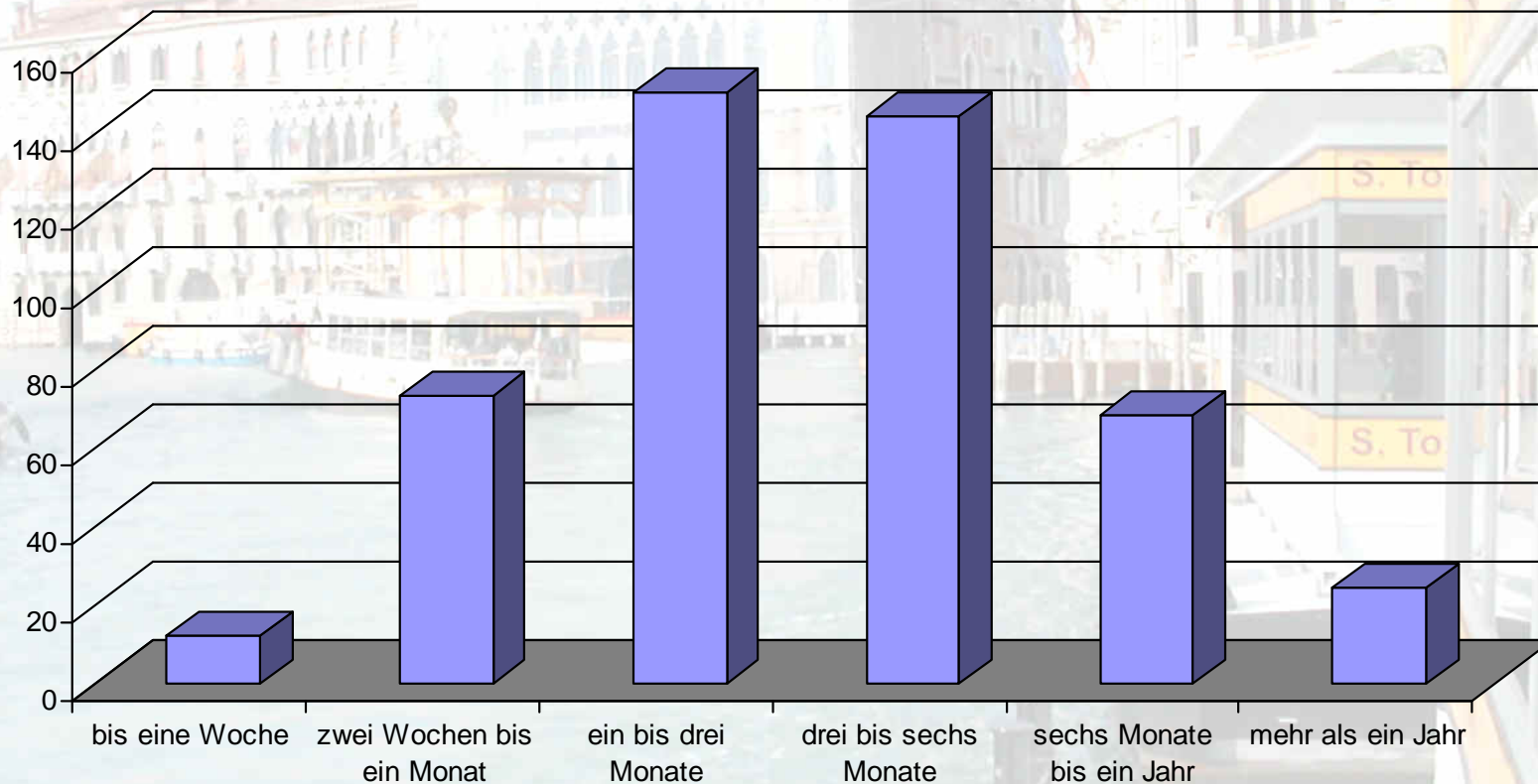
- 470 erledigt
- 98 noch offen

- Verweildauer der Klienten im Projekt in Tagen:

- 796 Maximal
- 1 Minimal
- 122 im Durchschnitt

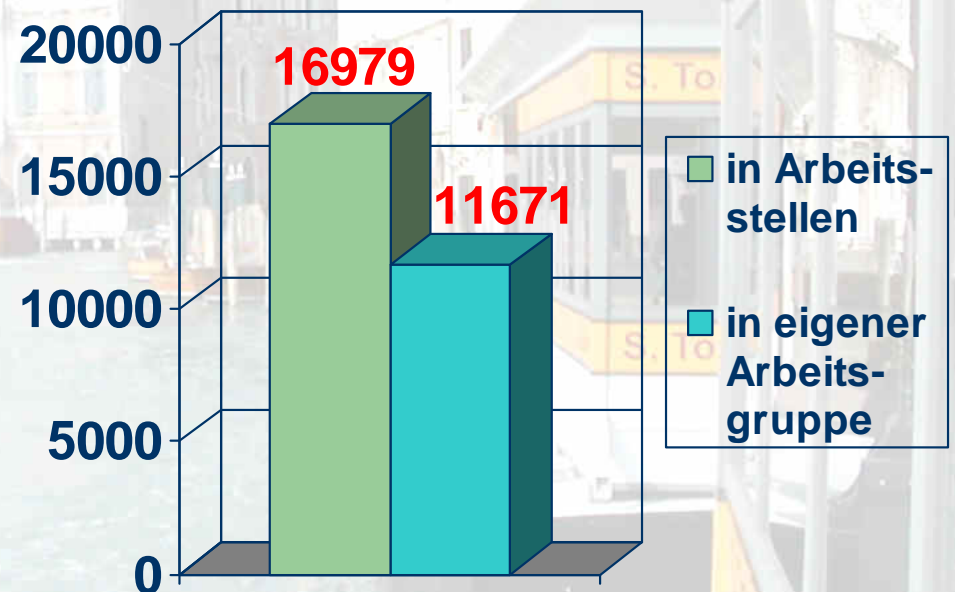


Verweildauer der Klienten im Projekt

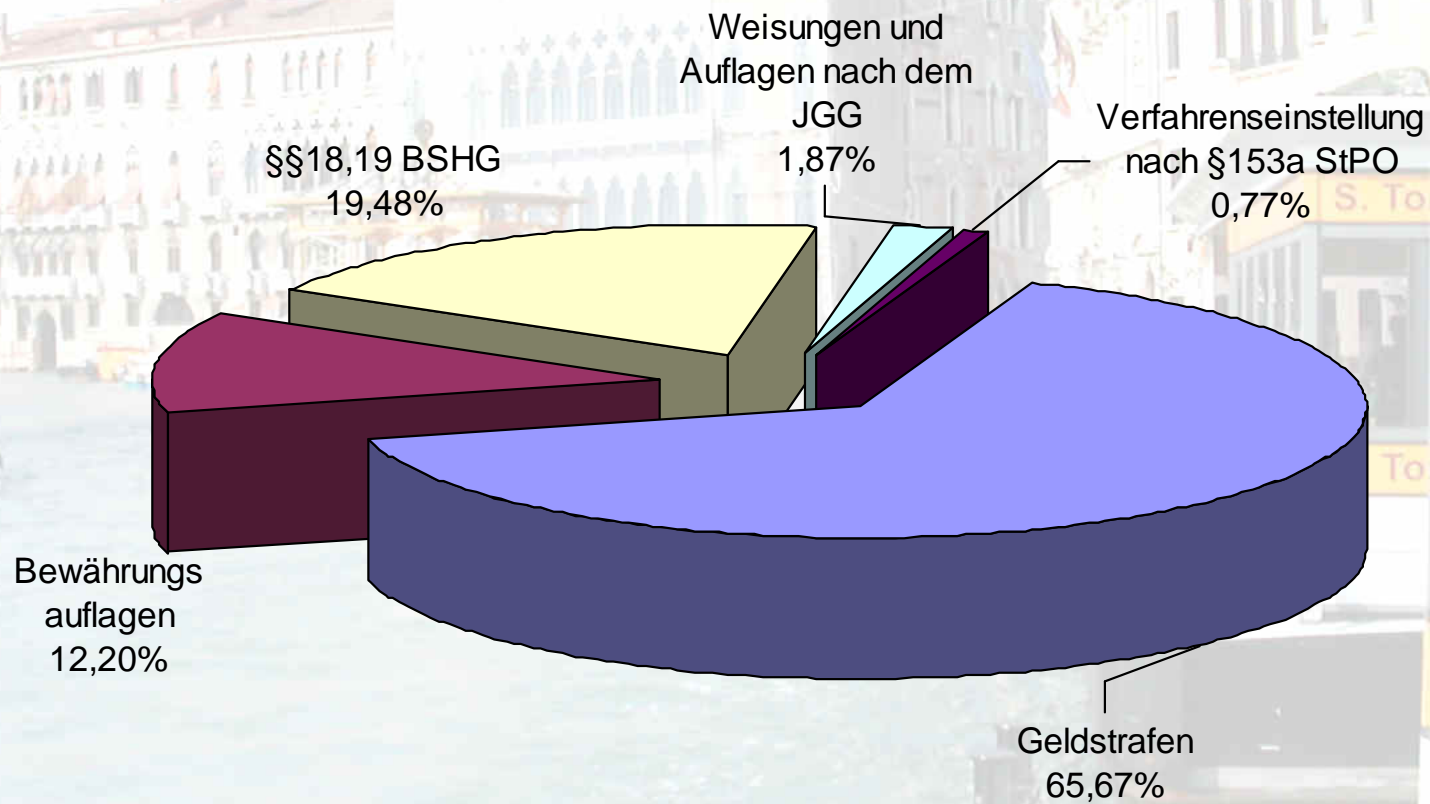


Abgeleistete Arbeitsstunden

- Vom 1.4.2000 bis zum 31.8.2002 wurden im Rahmen des Projektes **28650,15** Stunden gemeinnützige Arbeit abgeleistet.
- Diese verteilten sich wie nebenstehend:

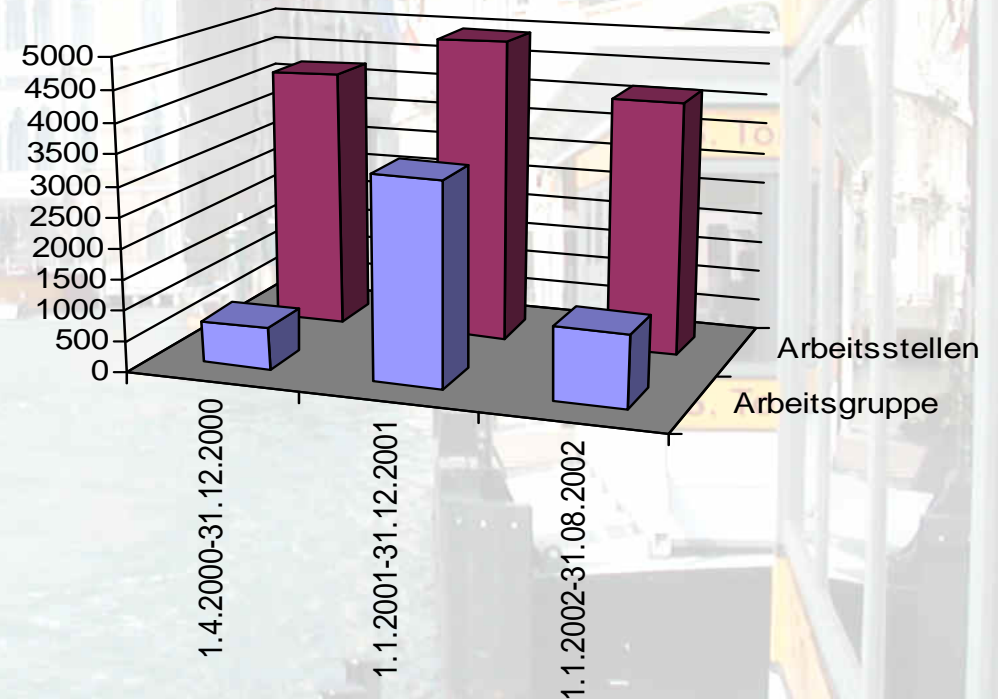


Geleistete Arbeitsstunden nach Fallherkunft



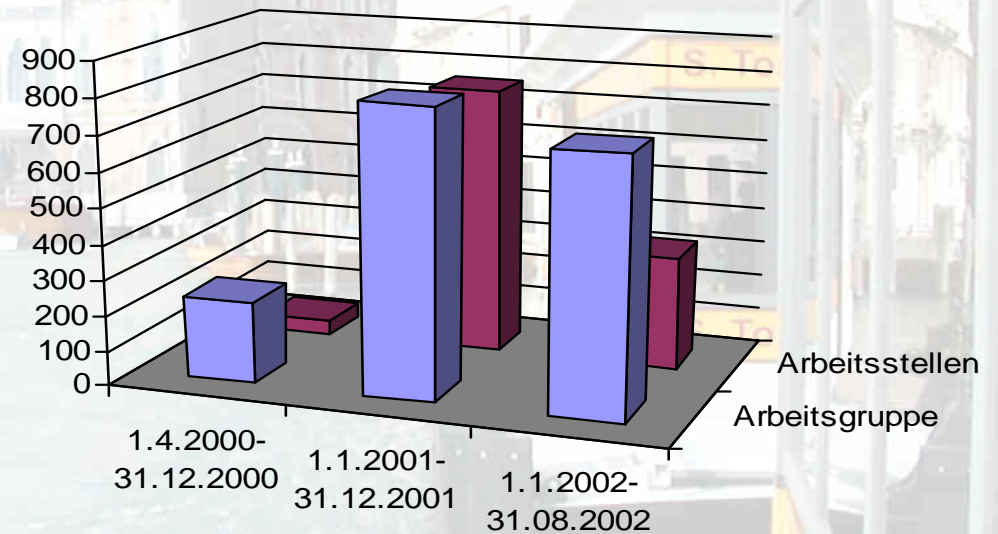
Geldstrafen

- 382 Fälle, davon
 - 331 Männer
 - 51 Frauen
- Insgesamt wurden bisher 18815,15 Stunden abgeleistet



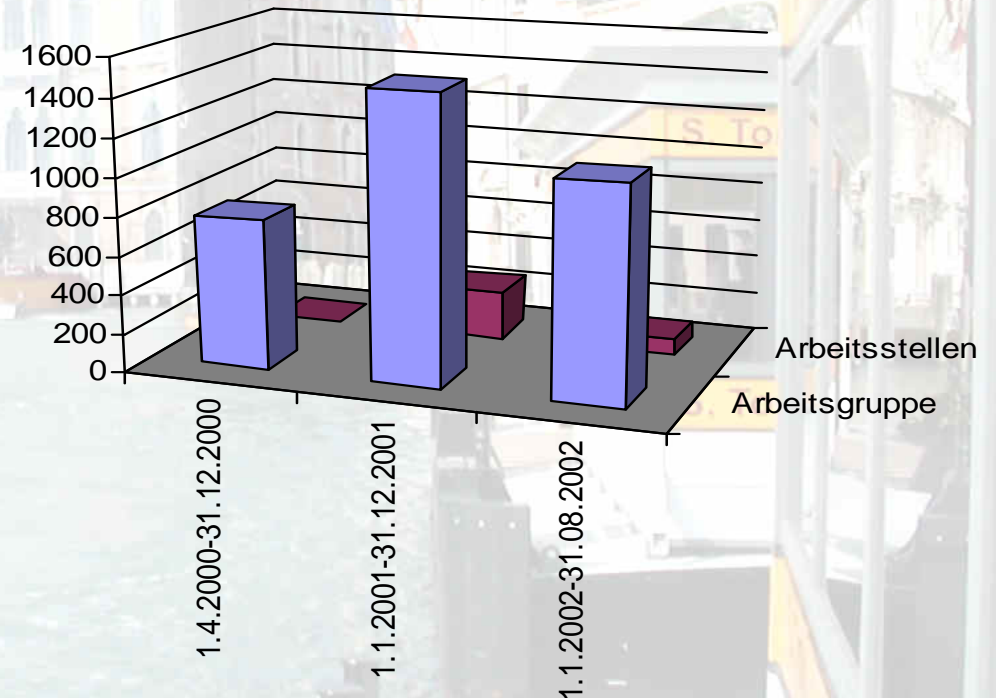
Bewährungsauflagen

- 88 Fälle, davon
 - 86 Männer
 - 2 Frauen
- Insgesamt wurden bisher 3496,50 Stunden abgeleistet

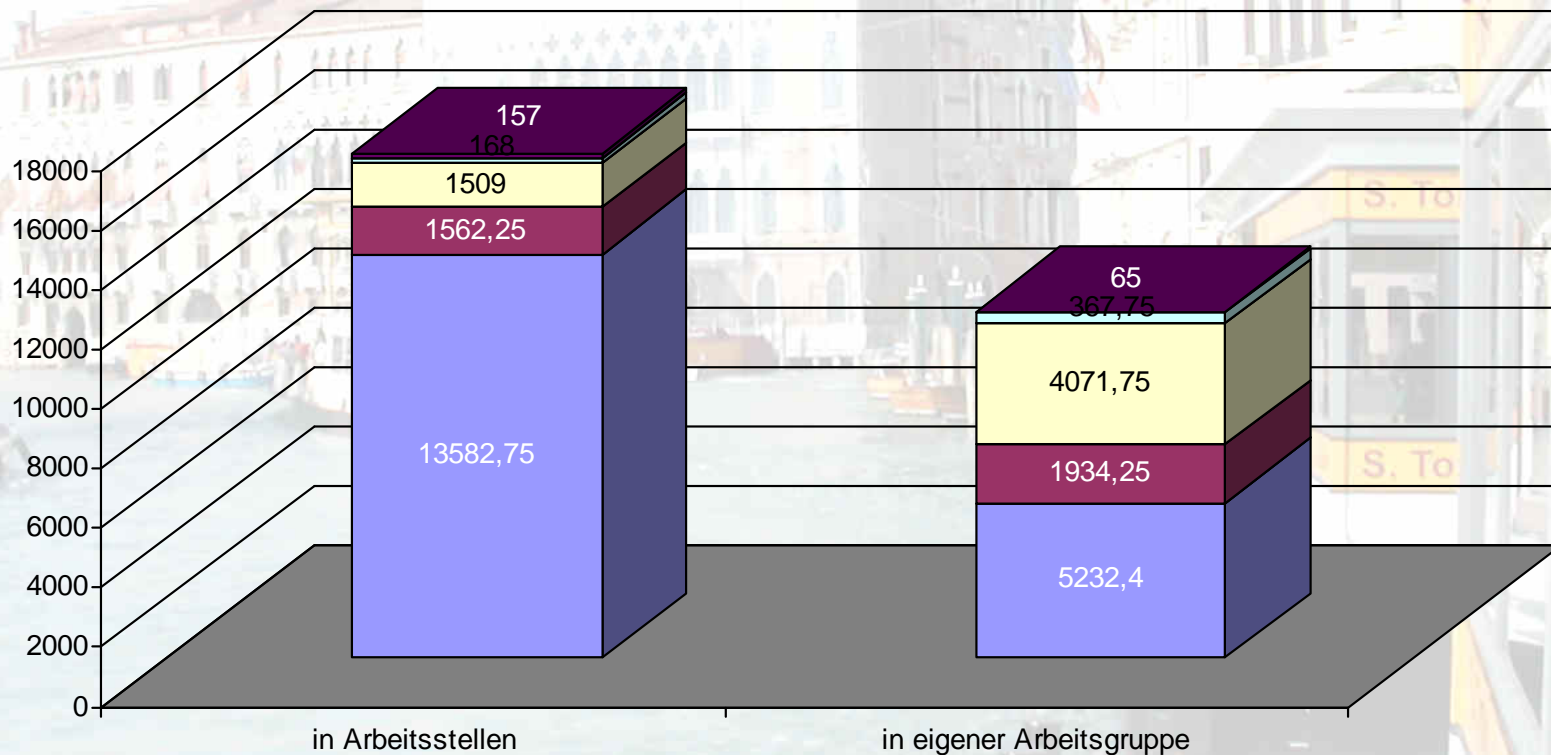


Gemeinnützige Arbeit nach §§18,19 BSHG

- 43 Fälle, davon
 - 40 Männer
 - 3 Frauen
- Insgesamt wurden bisher 5580,75 Stunden abgeleistet



Verteilung der Arbeitsstunden nach Einsatzort



■ Geldstrafen
 ■ Bewährungsauflagen
 ■ §§18,19 BSHG
 ■ Weisungen und Auflagen nach dem JGG
 ■ Verfahrenseinstellung nach §153a StPO



Integration

- In 7 Fällen schloss sich an gemeinnützige Arbeit als Bewährungsauflage eine BSHG-Maßnahme an.
- In 8 Fällen schloss sich an gemeinnützige Arbeit anstelle einer Geldstrafe eine BSHG-Maßnahme an.

